



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Mittwoch, 14.05.2008 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

die Woche ist gut angelaufen. Viele Nebenwerte auch in unsere Trading-Liste setzen ihre Trends fort und erobern neue Hochs. Der Dax etabliert sich langsam aber nachhaltig über der 7000 Punkte Marke und der MDax macht heute einen großen Satz nach oben, angetrieben von guten Unternehmensergebnissen. Man kann schön beobachten, dass wir uns nicht in einer „Hausse für jedermann“ befinden, in der alle Aktien nach oben durchstarten, sondern sehr wohl eine starke Differenzierung stattfindet. Aktien, die eine fundamentale Basis verbunden mit einer heißen Story bieten können, werden akkumuliert beispielsweise die Windenergie Branche, die mit hohen Auftragsbeständen und einer noch größeren Zukunftsphantasie überzeugen kann.

Bei unserer Neuaufnahme Höft&Wessel hätte das Timing kaum besser sein können. So steht die Aktie in nur drei Tagen über 12 Prozent höher. Zulegen konnte auch die Aktie des Ingenieurdienstleisters Bertrandt, wo sich die starken Zahlen wohl endgültig am Markt durchsetzten. Der Dieselmotorenhersteller Deutz schleicht sich auch wieder nach oben, wenn auch nur gemächlich.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Kauf Interseroh (WKN 620 990) zu 57,57 Euro auf Xetra (**Signal:** Vor 52-Weeken Hoch)

Steht eine Aktie unmittelbar vor ihrem 52-Weeken Hoch signalisiert das ein reges Interesse und etwaige Besonderheiten des Unternehmens. Schon deshalb ist es ratsam Aktien, die sich nahe ihrer Jahreshochs



befinden, genauer unter die Lupe zu nehmen. Ein zweiter Grund ist die einfache Tatsache, dass auf diese Aktien viele Marktteilnehmer aufmerksam werden und sich deswegen zwangsläufig mehr Leute damit beschäftigen, die als potentielle Käufer in Frage kommen.

Bei den Stichworten Recycling, Rohstoffe und Sekundärstoffe findet man in dieser Zeit weltweit Gehör. **Zum einen steigt die Nachfrage nach Rohstoffen und zum anderen zwingt die Knappheit zur Wiederverwertung. Somit trifft Interseroh mit seiner Geschäftstätigkeit exakt den Nerv der Zeit.** Das Unternehmen trägt mitunter Sorge dafür, dass Rohstoffe besser genutzt werden und ist nach eigenen Angaben einer der bedeutendsten Rohstoffversorger Westeuropas. Die Geschäftsfelder gliedern sich Stahl- und Metallrecycling, Dienstleistung und Rohstoffhandel.

Den Schwerpunkt bildet das Recycling Segment, das bezogen auf das erste Quartal 2008 einen Anteil vom Umsatz von 77 Prozent ausmachte. Der Bereich Dienstleistung generierte einen Umsatz von 69,4 Mio. Euro und der Rohstoffhandel trug mit einem Umsatz von 46,4 zum Gesamtumsatz bei. **Der kumulierte Umsatz betrug in den ersten drei Monaten 527 Mio. Euro, was einer Steigerung von 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Da erscheint das Börsengewicht von 570 Mio. Euro gerade zu abstrus niedrig, obgleich die EBIT-Marge mit 4 Prozent nicht gerade üppig ausfällt.**

Der Konzern möchte in diesem Jahr weiter wachsen sowohl organisch als auch durch Akquisitionen. So übernahm die Interseroh Rohstoffe GmbH im März den international tätigen Altkunststoffhändler und –aufbereiter RDB GmbH. **„Mit der Mehrheitsübernahme der RDB GmbH bauen wir unsere europaweite Präsenz im Kunststoffhandel weiter konsequent aus.** Nach vergleichbaren Akquisitionen im Altpapierhandel und im Nichteisenmetall-Handel ist dies nun ein weiterer **wichtiger Schritt zu einem engmaschigen Netz an Handelskapazitäten und dem direkten Zugang zu Endabnehmern in Asien“**, erklärte der Interseroh-Vorstandsvorsitzende Johannes-Jürgen Albus.

„Eine insgesamt gute Ertragsentwicklung“ erwartet der Vorstand für das Gesamtjahr. Konkrete Zahlen ließ er sich aber nicht entlocken. Das Segment Stahl- und Metallrecycling soll durch externes Wachstum weiter ausgebaut werden und auch den Rohstoffhandel will Interseroh durch weitere Akquisitionen freier Handelsmengen ausbauen.

Fazit: Die niedrige Bewertung, das hohe Umsatzwachstum und der Trend zur Wiederverwertung machen die Aktie des Recyclingspezialisten Interseroh hoch interessant. Zudem hat die Aktie ihren Anstieg mustergültig konsolidiert, sodass ein sehr gutes Chance-Risiko Verhältnis besteht.

Offene Positionen:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 14.05.08	Stopp *	%
09.03.2008	REpower	Expansion Breakout	Long	162,97€	212€	190€	+30%
16.03.2008	Vossloh	52-Wochen Hoch	Long	91€	95,3€	82€	+4,7%
24.03.2008	Lufthansa	Expansion Pivot	Long	14,83€**	16,77€	16€	+13%
27.03.2008	Fuchs Petrolub	MasterTraders Momentum I	Long	59	66€	55€	+11,9%
02.04.2008	Bertrandt	Expansion Pivot	Long	24,75€	27,6€	23€	+11,5%
06.04.2008	Volkswagen	Jeff Cooper 1-2-3-4er	Long	185,01€	190,4€	174	+2,9%
10.04.2008	SMT Scharf	52-Woche Hoch	Long	10,5€	10,4€	10€	-1,1%
14.04.2008	Mühlbauer	Turtle Long	Long	24,66€**	25,35€	23€	+2,8%
23.04.2008	Deutz	MasterTraders Momentum	Long	7,18€	7,53€	6,6€	+4,9%
27.04.2008	Vestas	Vor 52-Wochen Hoch	Long	70,96€	79,7€	65€	+12,3%
01.05.2008	Gesco	MasterTraders Mometum II	Long	50,86€	51€	47€	+0,3%
04.05.2008	Rhön Klinikum	Turtle Long	Long	19,99€	20,49€	18€	+2,5%
07.05.2008	Leoni	MasterTraders Momentum II	Long	33,91€	35,5€	31,7€	+4,7%
11.05.2008	Höft&Wessel	MasterTraders Momentum II	Long	5,17€	5,84€		+13%
14.05.2008	Interseroh	Vor 52-Woche Hoch	Long	57,57€	57,57		0%

* Auf Schlusskursbasis, **Dividendenbereinigt

Beendete Trades:

Kauf	Aktie	Singal	Typ	Kaufkurs	Verkauf	%
30.03.08	Demag Cranes	MasterTraders Momentum I	Long	28,34€	31,95€	+12,74%
13.03.08	K+S	MasterTraders Momentum I	Long	192€	264€	+37,5%
20.04.08	Burgbad	Turtle Long	Long	16,95€	20,54€	+21,18%

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.